

Produktname: BUBR1 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab00194**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,FC,IP
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Salzlösung, pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Natriumazid und 50 % Glycerin.
Aufreinigung	Affinitätschromatographie

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,FC 1:50-1:100,IP 1:20-1:50

tnis

Molekulargewicht Calculated MW: 120 kDa; Observed MW: 120 kDa

Antigen-Informationen

Genname	BUB1B BUB1B; BUBR1; MAD3L; SSK1; Mitotic checkpoint serine/threonine-protein kinase BUB1
Alternative Namen	beta; MAD3/BUB1-related protein kinase; hBUBR1; Mitotic checkpoint kinase MAD3L; Protein SSK1
Gen-ID	701
SwissProt ID	O60566
Immunogen	Ein synthetisches Peptid, das dem Zielprotein entspricht

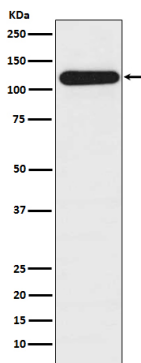
Hintergrund

Essentieller Bestandteil des mitotischen Kontrollpunkts. Notwendig für den normalen Ablauf der Mitose. Der mitotische Kontrollpunkt verzögert die Anaphase, bis alle Chromosomen korrekt an die mitotische Spindel gebunden sind. Eine seiner Kontrollpunktfunktionen besteht darin, die Aktivität des Anaphase-fördernden Komplexes/Cyclosoms (APC/C) zu hemmen, indem die Bindung von CDC20 an APC/C unabhängig von seiner Kinaseaktivität blockiert wird. Die andere Funktion ist die Überwachung der Kinetochoraktivitäten, die vom Kinetochormotor CENPE abhängen. Erforderlich für die Kinetochorlokalisierung von CENPE.

Forschungsbereich

Zellbiologie

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von BubR1 in HepG2-Lysaten unter Verwendung des BUBR1-Antikörpers.